

Findbuch

044.

Kirchengemeinde Heidelberg - Stephanus

Kirchenbezirk Heidelberg

Laufzeit von 1958 – 2003

Bearbeitet von Mareike Ritter

im Mai 2010

Landeskirchliches Archiv Karlsruhe

**Bei Zitation angeben: LkA KA, 044. Heidelberg - Stephanus,
Nr. ...**

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
1. Organisation der Kirche	1
1.1. Pfarrgemeinde	1
1.2. Gemeindeglieder	1
1.3. Kirchenälteste	1
1.4. Visitation	1
1.5. Kirchenbezirk	2
2. Mitarbeiter der Kirche	3
2.1. Ehrenamtliche Mitarbeiter	3
3. Dienst und Ordnung der Verkündigung	4
3.1. Gottesdienst und Kirchenmusik	4
3.2. Amtshandlungen	4
3.3. Religionsunterricht	4
4. Allgemeine Amtsführung und Verwaltung	5
4.1. Registratur	5
4.2. Geschichte und Statistik	5
5. Vermögen der Kirche	6
5.1. Vermögensverwaltung	6
5.2. Kollekten	6
6. Kirchliche Gebäude	7
6.1. Gemeindezentrum	7
6.3. Pfarrhaus	7
6.4. Sonstige Gebäude	7
7. Gemeinde und ihre Gruppen	8
7.1. Gesamtgemeinde	8
7.2. Kinder- und Jugendarbeit	9
7.3. Erwachsenenarbeit	9
8. Diakonie und Seelsorge	10
8.1. Kindergarten	10
8.2. Krankenpflege und Fürsorge	10
8.3. Patenschaften	10
9. Fotos	11
Allgemeiner Index	12
Personenindex	13

Vorwort

1. Bestandsgeschichte

Der Aktenbestand der Stephanusgemeinde Heidelberg wurde im September 2004 zur Bearbeitung ins Landeskirchliche Archiv nach Karlsruhe gebracht und im Mai 2010 mit Hilfe des Archivprogramms Augias durch Mareike Ritter verzeichnet. Das neu eingerichtete Archiv umfasst insgesamt 59 Verzeichnungseinheiten mit etwa einem halben laufenden Meter.

Die Unterlagen aus der Zeit bis 1976 waren in Leitz-Ordern, die neueren Akten in Regis-Ordern untergebracht. Die Ablage erfolgte nicht, wie vorgeschrieben chronologisch, sondern kaufmännisch. Im Rahmen der Bearbeitung wurden die Akten daher alle umsortiert, so dass jetzt chronologisch sortierte Akten vorliegen. Die Altakten in den Leitz-Ordern waren nach dem Aktenplan von 1949, die neueren Akten nach dem Aktenplan von 1974 abgelegt.

Insgesamt umfasst der Bestand den Zeitraum von 1958 bis 2003, wobei vor allem Akten aus den 1960er und 1970er Jahren vorliegen. Hervorzuheben ist die lückenlose Überlieferung des monatlichen Gemeindebriefes ab 1970 sowie die gute Aktenüberlieferung zur Patenschaft mit einem Kinderheim (später SOS-Kinderdorf) in der Elfenbeinküste. Eine Akte zum Kindergarten (Bau, Errichtung usw.) wurde durch die Auferstehungsgemeinde angelegt, kam jedoch in den Bestand der Stephanusgemeinde, da auch der Kindergarten mit der Gründung der Stephanusgemeinde an diese übergang. Diese Akte beginnt daher bereits 1958, also fünf Jahre vor Gründung der Stephanuspfarre.

Aus dem Bestand wurden allgemeine Rundschreiben informatorischen Charakters entnommen. Auch wurden Mitteilungen und Arbeitsmaterialien verschiedener Einrichtungen kassiert, wenn dieser Schriftverkehr die Stephanusgemeinde Heidelberg nicht betraf. Ebenfalls kassiert wurden Rundschreiben des Dekanats und der Landeskirche. Ferner wurden Anmeldungen zu Taufen, Trauungen, Beerdigungen und zum Konfirmandenunterricht sowie Spendenbescheinigungen aus dem Bestand entnommen. Zudem wurden Quittungen und Rechnungsbelege über Anschaffungen für das Pfarrbüro und für die Gemeindefeste sowie Rechenkopien kassiert. Schließlich wurden noch Vermietungsangelegenheiten kassiert, wenn die Kündigung mehr als 10 Jahre zurücklag.

2. Kirchengeschichte der Stephanusgemeinde

Die evangelische Pfarrgemeinde Heidelberg-Pfaffengrund nahm ihren Anfang mit der Errichtung eines einfachen Pfarrvikariats im Jahr 1925. Bereits im Jahr 1927 reichte der Kirchengemeinderat Heidelberg die Bitte zur Abtrennung der evangelischen Gemeinde in der Siedlung Pfaffengrund vom Bergheimer Pfarrbezirk an den Evangelischen Oberkirchenrat ein. Denn schon in den ersten zwei Jahren des Vikariats wurden allsonntägliche Gottesdienste, Christenlehre und Kindergottesdienste abgehalten. Zudem fanden Religions- und Konfirmandenunterricht sowie Konfirmationsgottesdienste im Pfaffengrund statt. Schließlich hatten sich auch Jugendbünde, Krankenpflege, Kinderschule und Handarbeitsschule in der Siedlung gebildet. Mit Erlass vom 15. Juni 1927 genehmigte der Oberkirchenrat die Errichtung eines selbstständigen Vikariats in der Siedlung Pfaffengrund. Im August 1931 beantragte die evangelische Gemeinde im Pfaffengrund aufgrund ihres starken Anwachsens (1600 evangelische Einwohner) die Errichtung einer selbstständigen Pfarrei. Ein neuerlicher Antrag durch den Kirchengemeinderat im Februar 1941 war erfolgreicher. Da zu jenem Zeitpunkt die evangelische Gemeinde im Pfaffengrund etwa 3000 Gemeindeglieder zählte und auch der Bau eines Pfarrhauses geplant wurde, wurde dieser Antrag, trotz längerem Zögern durch die Finanzabteilung beim EOK, letztlich doch genehmigt. Mit Wirkung vom 1. April 1941 wurde das Pfarrvikariat Heidelberg-Pfaffengrund laut dem GVBl. vom 12.12.1941 in eine Pfarrei umgewandelt. Erster Pfarrer der Gemeinde wurde Hans Eberle.

Aufgrund der Veröffentlichung neuer statistischer Zahlen, die die evangelische Einwohnerzahl im Pfaffengrund für das Jahr 1958 bei etwa 7500 sah, stellte der Ältestenkreis einen Antrag an den EOK. Darin wurden drei Möglichkeiten erörtert. Entweder sollte ein Vikariat errichtet oder ein Diakon zugeteilt oder die Pfarrei geteilt werden. Im Jahr 1960 erklärte sich der Evangelische Oberkirchenrat bereit, eine zweite Pfarrstelle zu errichten, wenn ein Pfarrhaus bzw. eine Pfarrwohnung und die für die Gemeindegemeinde nötigen Räume bereit gestellt werden könnten. Mit Wirkung vom 1. September 1963 wurde schließlich eine zweite Pfarrstelle errichtet und die Auferstehungsgemeinde in Nord und Süd geteilt. Erster Pfarrer dieser Pfarrstelle wurde Willi Müller, der zuvor Industrie- und Sozialpfarrer in Mannheim war. Wie vom EOK gefordert, entstand im Heimgarten 1964 das neue Gemeindezentrum der neu errichteten Südpfarrei, das den Namen Stephanushaus erhielt. Im Gemeindezentrum

waren ein großer Mehrzweckraum, Gruppenräume, Wohnungen und das Pfarrhaus untergebracht. Im Jahr 1966 benannte sich auch die Südpfarrei nach ihrem Gemeindezentrum in Stephanusgemeinde um.

Pfarrer Müller schaffte es, die durch die Trennung entstandenen Auseinandersetzungen innerhalb der evangelischen Bevölkerung des Pfaffengrundes zu schlichten und die noch junge Stephanusgemeinde aufzubauen. Er führte auf der einen Seite geistliche Gemeindefestwochen für Erwachsene durch und engagierte sich gleichzeitig in der Kinder- und Jugendarbeit. Seine ab 1970 herausgegebenen Gemeindebriefe geben einen guten Einblick in die Gemeindefestwochen der Stephanusgemeinde. Aufgrund seiner Zuruhesetzung im Jahr 1976 musste die Stephanuspfarrei neu besetzt werden. Mit der Verwaltung der Pfarrei wurde Pfarrerin i. A. Hildegard Günther beauftragt. Hildegard Günther, die ihre Vikarsjahre und auch ihre erste Pfarrstelle in Württemberg hatte, zog nach ihrer Heirat nach Heidelberg. Ihre erste Stelle in Baden war eine Pfarrvikarsstelle an der Auferstehungskirche in Mannheim-Gartenstadt. Danach erhielt sie die Stelle in der Stephanusgemeinde, in der sie dann zum 1. Mai 1977 als Pfarrerin eingesetzt wurde. Das Ende der Amtszeit von Pfarrerin Günther war geprägt von der Zusammenlegung der Auferstehungs- und Stephanusgemeinden. Zum 1. November 2001 schlossen sich die beiden evangelischen Gemeinden des Pfaffengrunds zu einer Gemeinde zusammen, die seit dem 1. März 2002 den Namen Emmausgemeinde trägt. Bis zu ihrer Zuruhesetzung im September 2003 blieb Hildegard Günther Pfarrerin der Emmausgemeinde.

3. Pfarrer der Stephanusgemeinde

16.10.1963 - 31.05.1976: Wilhelm (Willi) Müller (zuvor Industrie- und Männerpfarrer in Mannheim)

01.10.1976 - 31.08.2003: Hildegard Günther (zuvor Pfarrerin in der württembergischen Landeskirche)

Karlsruhe im Mai 2010

Mareike Ritter

1. Organisation der Kirche

1.1. Pfarrgemeinde

3 1960 - 1966

Errichtung der Pfarrgemeinde Stephanus

Enthält: Überlegungen zur Errichtung einer zweiten Pfarrgemeinde im Pfaffengrund; Zuordnung; Neubenennung
Bemerkung: Akte besteht nur aus kopierten Schriftstücken.
Az. 11/2

6 1964 - 1966, 1974

Pfarrgemeinde

Enthält: Entwürfe einer Ordnung der Pfarrgemeinden Pfaffengrund Nord und Süd und ihre Zuordnung zueinander; Änderung des Namens von Südpfarrei in Stephanuspfarrei; Glückwünsche zum 10-jährigen Jubiläum der Stephanusgemeinde; Zeitungsausschnitte zum Jubiläumsfest; Bericht für die Zeitung und Gemeindebrief zum Jubiläum
Az. 11/2

1.2. Gemeindeglieder

8 1964 - 1976

Kirchenaustritte

Az. 11/32

1.3. Kirchenälteste

7 1964 - 1972

Kirchenälteste

Enthält: Konkretisierung des Auftrags der Ältesten in Gemeinde und Öffentlichkeit; Namen der Kirchenältesten der Auferstehungsgemeinde (Nord- und Südpfarrei); Benennung von Ausschussmitgliedern in der Kirchengemeinde; Ältestenwahl 1965 und 1971; Nachwahl; Protokoll der Ältestentagung im August-Winning-Haus; Auflistung der Ältesten mit Angaben zu ihren Aufgaben
Az. 11/4

13 1964 - 1979

Protokolle der Ältestenkreissitzungen

1 Bd.

Az. 11/44

1.4. Visitation

5 1968 - 1974

Visitationen

Enthält: Ankündigung, Berichte und Bescheide zu den Visitationen 1968 und 1974
Az. 11/8

1.5. Kirchenbezirk

9

1972

Dekanat

Enthält: Bestätigung von Willi Müller als Dekanstellvertreter durch den Landesbischof; Zeitungsausschnitte zur Wahl und Einsetzung des neuen Dekans Konrad Jutzler

Az. 12/2

2. Mitarbeiter der Kirche

2.1. Ehrenamtliche Mitarbeiter

15

1964, 1969

Ehrenamtliche Mitarbeiter

Enthält: Verabschiedung aus der Gemeinde einer 40 Jahre tätigen Mitarbeiterin; Überlegungen zu Mitarbeitern für die Jugendarbeit; Einladung der Mitarbeiter zu einem Ausspracheabend mit Auflistung aller Mitarbeiter
Az. 20/7

3. Dienst und Ordnung der Verkündigung

3.1. Gottesdienst und Kirchenmusik

17 1962 - 1976

Gottesdienste

Enthält: Programme zu Weihnachts- und Familiengottesdiensten; Einladungen zu Gesprächs- und Predigtabenden; Einladung von Christenlehrpflichtigen; Abdruck eines in der Peterskirche gehaltenen Gebets an Ostersonntag 1968; Vorbereitung eines Schulgottesdienstes; Abstimmung der Gemeinde über das Glaubensbekenntnis
Az. 32/2

18 1964 - 1977

Kirchenmusik und Singkreis

Enthält: Bekanntmachungen und Programm von Konzerten; Zuschüsse für Konzerte und Freizeiten des Singkreises; Abrechnungen von kirchenmusikalischen Veranstaltungen; Aktennotiz zur Zusammenarbeit zwischen Kirchenchor und Singkreis; Berichte von den Pfingstausflügen des Singkreises; Zuschuss für Posaunenarbeit
Az. 34/4

3.2. Amtshandlungen

20 1964 - 1970

Konfirmandenunterricht

Enthält: Handschriftliche Notizen zum Konfirmandenunterricht 1964/65; Anträge um Gewährung von Konfirmandenbeihilfen; Entlassscheine; Konfirmandenliste des Jahrgangs 1970; Gebete der Konfirmanden zum Konfirmationsgespräch 1970; Kurzbericht über den Konfirmandenunterricht
Az. 33/4

21 1964 - 1975

Konfirmations- und Hochzeitsjubiläen

Az. 33/47 und 33/57

3.3. Religionsunterricht

22 1965 - 1969

Religionsunterricht

Enthält: Religionsprüfung in der Volksschule; Einladung der evangelischen Lehrkräfte ins Gemeindehaus; Vergütung von zusätzlichen Religionsstunden des Konrektors i. R. Bernhardt; Schulbesuch in Ziegelhausen
Az. 36

4. Allgemeine Amtsführung und Verwaltung

4.1. Registratur

26

1963 - 1965, 1976

Registratur

Enthält: Ausstattung der neu einzurichtenden Pfarramtsregistratur;
Aktenverzeichnis für die Registratur (nach dem Aktenplan von 1949)
Darin: Beantragung des neuen Siegels
Az. 41 und 44/4

4.2. Geschichte und Statistik

27

1963 - 1976

Zeitungsausschnittssammlung

Enthält: Gemeindefestwoche; Vortragsabende; Veranstaltungen; Verabschiedung von Pfarrer Erwin Benoist; Ordination von Dr. Konrad Fischer; Einführung von Pfarrer Müller; Verabschiedung von Pfarrer Müller; 65. Geburtstag von Pfarrer Müller; 10-jähriges Jubiläum der Stephanusgemeinde; 50-jähriges Jubiläum des Stadtteil Pfaffengrund

Darin: Kopie eines Briefes von Landesbischof Heidland zum Eintritt in den Ruhestand von Pfarrer Müller; Worte zum 65. Geburtstag; Vortragsmanuskript zum 10-jährigen Jubiläum der Stephanusgemeinde; Bericht für den Evangelischen Presseverband zum 10-jährigen Jubiläum; Sonderheft: "50 Jahre Pfaffengrund"

Az. 46/1

5. Vermögen der Kirche

5.1. Vermögensverwaltung

28 1964 - 1977

Vermögen der Gemeinde

Enthält: Aufteilung des Barvermögens des Gemeindevereins HD-Pfaffengrund; Spendenfonds für das neue evangelische Gemeindehaus; Bitte um Überweisung des im Kindergarten-Süd entstandenen Fehlbetrags; Opferablieferung; Eigenverwaltungsmittel
Az. 51

29 1968 - 1986

Inventarverzeichnisse

Enthält: Inventar des Posaunenchores HD-Pfaffengrund; Verzeichnis der Geräte und des Zubehörs; Verzeichnis der Werkzeuge und Geräte im Bastelzimmer; Vertrag über die leihweise Überlassung von Blasinstrumenten; Bücherverzeichnis; Inventarverzeichnis für Gemeindesäle, Kellerräume und Küche; Verzeichnis der Orgelnoten; Fahrnisverzeichnis
Az. 52/2

5.2. Kollekten

47 1964 - 1972

Sammlungen und Kollekten

Enthält: Abrechnungen zu den Sammlungen für das Hilfswerk, den Tag der Inneren Mission, die Basler Mission, Brot für die Welt, GAW-Festgabe; Weihnachtsoffer; Konfirmandendankopfer; Dankschreiben für empfangene Spenden; Abrechnung für Sammlung "Brot für die Welt"
Darin: Aufstellung der Firmen, die am Bau des Gemeindezentrums beteiligt waren
Az. 58

6. Kirchliche Gebäude

35

ca. 1970 - 1975

Allgemeines zu den kirchlichen Gebäuden

Enthält: Aufstellungen der notwendigen Instandsetzungsarbeiten und Anschaffungen; Anfrage des Kirchenbauamts Baden nach Plänen des Gemeinde- und Pfarrhauses; Mittelfristige Bau- und Finanzplanung

Az. 60

6.1. Gemeindezentrum

38

1963 - 1965

Zeitungsausschnittssammlung zum Gemeindezentrum

Enthält: Grundsteinlegung; Einweihung; Kirchenfenster von Paula Speer; Einweihung der neuen Orgel

Az. 66/2

6.3. Pfarrhaus

32

1964 - 1975

Pfarrhaus (Im Kolbengarten 7)

Enthält: Entwässerung des Anwesens; Beschreibung der Dienstwohnung; Vergrößerung der Heizungen im Obergeschoss; Wassereintritt an der Balkonseite; Instandsetzungsarbeiten

Darin: Kopien der Grundrisse (Kellergeschoss, Erd- und Dachgeschoss) im Maßstab 1:100

Az. 62/2

6.4. Sonstige Gebäude

37

1961 - 1964

Zollstockhütte

Enthält: Anmietung der Zollstockhütte vom Städt. Forstamt Heidelberg; Übergabevertrag; Verhandlungen über Dauer des Mietverhältnisses; Instandsetzungsarbeiten; Übertragung der Zollstockhütte an die Pfaffengrundgemeinde Süd; Nutzung eines dem Forstamt vorbehaltenen Raumes durch die Pfarrgemeinde

Az. 66/2

7. Gemeinde und ihre Gruppen

7.1. Gesamtgemeinde

- 43 1964 - 1968
Pressearbeit, Bildung und Kommunikation
Enthält: Filmausleihe; Anfrage bei der Siemens & Halske AG in München nach einem günstigen Tonfilmgerät; Leivertrag zwischen dem Berufsförderungswerk Heidelberg und der Pfarrgemeinde über die Überlassung eines Siemens-Projektors; Überlegungen zum Kauf eines Epidiaskopes; Werbung für die Kirchenzeitung "Aufbruch"
Az. 71/4 und 71/5
- 49 1966 - 1971
Vorträge
Enthält: Planungen von sowie Programme, Einladungen und Zeitungsausschnitte zu Vorträgen; Beantragung von Zuschüssen
Az. 71/6
- 50 1966 - 1977
Geistliche Gemeindefeche
Enthält: Vorbereitungen; Einladungen und Absprachen mit den Referenten; Programme; Vortragsmitschriften; Zeitungsausschnitte; Zuschussbeantragungen
Darin: Vorbereitung und Programm von Vorträgen im Jahr 1973 anstelle der Gemeindefeche; Programme zu Gemeindefebenden 1977
Az. 71/6
- 41 1970 - 1982
Gemeindefebriefe
Az. 71/41
- 40 1983 - 1992
Gemeindefebriefe
Az. 71/41
- 39 1993 - 2003
Gemeindefebriefe
Bemerkung: Aus den Jahren 2002 und 2003 sind nur die Gemeindefebriefe der Evangelischen Gemeinde Heidelberg Pfaffengrund von Februar 2002 und Februar 2003 erhalten.
Az. 71/41

7.2. Kinder- und Jugendarbeit

44

1964 - 1968, 1970, 1976

Jugendarbeit

Enthält: Zuschuss des Landesjugendpfarramts für den Erwerb von Büchern für die Jugendbibliothek im Gemeindehaus; Einladung des Evangelischen Mädchenkreises; Wochenende mit der "Jungen Generation Mosbach"; Bericht über die Tagung der "Jungen Generation Mosbach"; Durchführung von Jugendsonntagen; Auflistung der Gemeindejugend; Verleihung von Jugendabzeichen; Vertreter für den Bezirksjugendkonvent; Planung und Durchführung einer Sommerfreizeit; Konzert des Jugendchores bei der Bundesgartenschau in Karlsruhe; Reaktionen auf das Gospel-Konzert; Diskussionsabend mit einer französischen Jugendgruppe; Einrichtung eines Gemeinderaums als Jugendclub

Darin: Vorbereitung und Einladung zu einem Schülergottesdienst

Az. 72

7.3. Erwachsenenarbeit

45

1964 - 1977

Erwachsenenarbeit

Enthält: Planung und Durchführung von Freizeiten und Veranstaltungen für Mitarbeiter, Männer und Frauen der Gemeinde; Einladung von Pfarrer Müller an alle Gemeindeglieder, Mitarbeiter zu werden; Zuschüsse; Statistische Erhebung über Erwachsenenbildung 1970

Az. 73

46

1967 - 1975

Altenarbeit

Enthält: Einladung zu Altennachmittagen; Durchführung von Pflegeseminaren; Besuch eines Altersheim; Verkehrserziehung

Az. 73/7

8. Diakonie und Seelsorge

8.1. Kindergarten

56

1958 - 1965

Kindergarten Kranichweg/Steinhofweg

Enthält: Einrichtung und Einweihung des neuen Kindergartens; Bittbrief an Firmen um Spenden für Anschaffungen; Erhalt von Spenden; Überlegungen zur Bepflanzung der Außenanlage; Zeitungsausschnitte; Abrechnungen über Ausgaben; Abrechnungen über Sammlungen; Personalangelegenheiten; Beschwerde über die Übungsflüge im Pfaffengrund und den daraus resultierenden Einschränkungen im Kindergartenbetrieb; Zuschüsse der Stadt Heidelberg; Nachweis über Verwendung der Zuschüsse; Einbau einer Harmonika-Schiebetür; Bestellungen von Materialien; Statistiken
Az. 82/1 und 67/2

8.2. Krankenpflege und Fürsorge

52

1965 - 1967, 1976

Fürsorge

Enthält: Nennung der Familien mit zwei und mehr Kindern; Einsatz von Pfarrer Müller für arbeitslose Gemeindeglieder; Beschreibung der diakonischen Arbeit der Pfarrgemeinde; Spenden und Zuschüsse an bedürftige Gemeindeglieder; Auskünfte des Pfarrers über Gemeindeglieder; Unterbringung eines Mädchens im Internat der Jugenddorf Christophorus Schule in Altensteig; Nachfragen des Evang. Gemeindedienstes nach Gemeindegliedern
Az. 84

8.3. Patenschaften

53

1969 - 1984

Patenschaft mit einem SOS-Kinderdorf in der Elfenbeinküste

Enthält: Schriftverkehr zwischen SOS-Dorf und den Organisatoren an der Stephanusgemeinde; Briefe der Patenkinder; Schriftverkehr mit der SOS-Kinderdorforganisatoren; Bericht zum 10-jährigen Jubiläum der Patenschaft im Gemeindebrief
Darin: Fotos vom Weihnachtsfest im SOS-Kinderdorf 1984
Az. 86/4

9. Fotos

- 58 1963
Grundsteinlegung für das Gemeindezentrum am 5. Mai 1963
Enthält: 32 schwarz-weiß Fotos
Az. 66/2
- 59 ca. 1963 - 1973
Sonstige Fotos
Enthält: zwei schwarz-weiß Fotos mit spielenden Kindern bei einem Gemeindefest (Richtfest?); vier schwarz-weiß Fotos von Gruppen; drei Farbfotos vom Festakt zum 10-jährigen Jubiläum der Stephanusgemeinde
Az. Az. 71/530

Allgemeiner Index		Stephanusgemeinde	1, 5, 11
Aktenverzeichnis.....	5	Jugendarbeit.....	3, 9
Altenarbeit.....	9	Kindergarten.....	10
Auferstehungsgemeinde.....	1	Vermögen.....	6
Basler Mission		Kirchenälteste.....	1
Sammlung.....	6	Protokoll.....	1
Bau		Kirchenaustritt.....	1
Kindergarten.....	10	Kirchenmusik.....	4
Bauplanung.....	7	Kollekte.....	6
Bildung.....	8	Kommunikation.....	8
Bildungsarbeit.....	8	Konfirmandendankopfer.....	6
Brot für die Welt		Konfirmandenunterricht.....	4
Sammlung.....	6	Konfirmationsjubiläum.....	4
Christenlehre.....	4	Mitarbeiter.....	9
Dekanat.....	2	ehrenamtlich.....	3
Dekanstellvertreter		Opferablieferung.....	6
Willi Müller.....	2	Orgel.....	7
Eigenverwaltungsmittel.....	6	Orgelnoten	
Einweihung		Verzeichnis.....	6
Gemeindezentrum.....	7	Patenschaft	
Kindergarten.....	10	SOS-Kinderdorf.....	10
Orgel.....	7	Peterskirche	
Erwachsenenarbeit.....	9	Ostersonntag.....	4
Erwachsenenbildung		Pfaffengrund.....	1, 5
Statistik.....	9	Evangelische Gemeinde.....	8
Fahrnisverzeichnis.....	6	Pfarrgemeinde.....	1
Forstamt		Errichtung.....	1
Heidelberg.....	7	Pfarrhaus.....	7
Fürsorge.....	10	Posaunenarbeit.....	4
GAW-Festgabe.....	6	Posaunenchor	
Gemeindeabend.....	8	Inventar.....	6
Gemeindebrief.....	1, 8	Pressearbeit.....	8
Gemeindefest		Prüfung	
Foto.....	11	Religionsunterricht.....	4
Gemeindehaus.....	6	Registatur.....	5
Gemeindeverein		Religionsunterricht.....	4
Pfaffengrund.....	6	Sammlung.....	6
Gemeindefest		Schulgottesdienst.....	4, 9
geistlich.....	8	Siegel.....	5
Gemeindezentrum.....	7	Singkreis.....	4
Bau.....	6	SOS-Kinderdorf	
Grundsteinlegung.....	11	Elfenbeinküste.....	10
Glaubensbekenntnis.....	4	Spende.....	6
Gottesdienst.....	4	Spendenfonds.....	6
Grundriss		Statistik	
Pfarrhaus.....	7	Kindergarten.....	10
Grundsteinlegung		Südpfarrei.....	1
Gemeindezentrum.....	7, 11	Pfaffengrund.....	1
Hilfswerk		Vermögen.....	6
Sammlung.....	6	Visitation.....	1
Hochzeitsjubiläum.....	4	Vortrag.....	8
Innere Mission		Vortragsabend.....	5
Sammlung.....	6	Wahl	
Instandsetzungsarbeit		Kirchenälteste.....	1
kirchliche Gebäude.....	7	Weihnachtsoffer.....	6
Inventarverzeichnis.....	6	Zeitungsausschnittssammlung.....	5
Jubiläum		Gemeindezentrum.....	7
Patenschaft SOS-Kinderdorf.....	10	Ziegelhausen	
Pfaffengrund.....	5	Schulbesuch.....	4
		Zollstockhütte.....	7

Personenindex	
Benoist, Erwin	
Pfarrer	5
Fischer, Konrad	
Pfarrer	5
Heidland	
	Landesbischof
	5
	Jutzler, Konrad
	Dekan
	2
	Müller, Willi
	Pfarrer
	2, 5, 9, 10
	Speer, Paula
	Künstlerin.....
	7